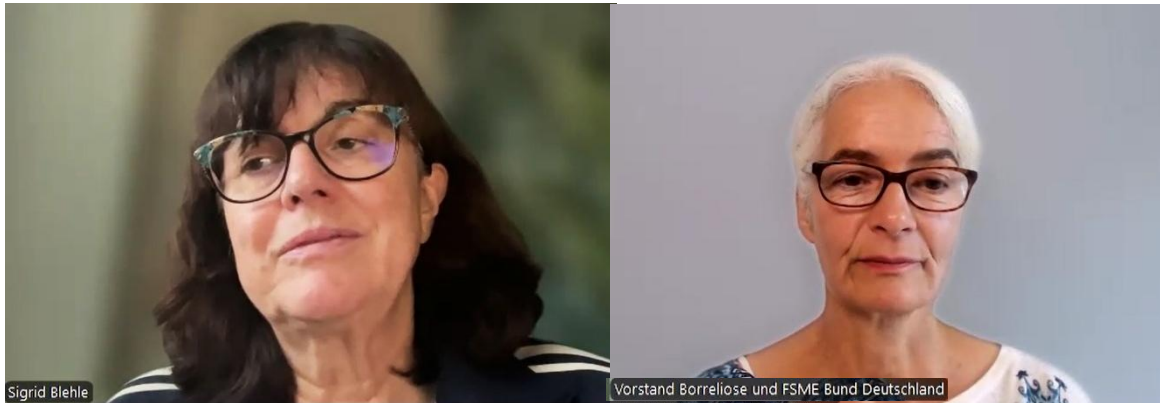


Am 16.9.2026 auf Sendung - Premiere eines neuen Formats
Der BORRE-Talk ©
Die Vorsitzende Karin Sander im Gespräch mit Dr. med. Sigrid Blehle



Mit großer Spannung wurde der 1. BORRE-Talk von über 65 Teilnehmenden am 16.9.2026 verfolgt. Im einstündigen Interview sprach die Vorsitzende des Borreliose-Bund Karin Sander mit Dr. med. Sigrid Blehle, leitende Ärztin der Privatklinik Alviasana in Augsburg, Mitglied und im wissenschaftlichen Beirat des BFBD.

Eingangs waren Thema ihr Werdegang als Ärztin und ihrer Beweggründe sich im Laufe ihrer medizinischen Tätigkeiten maßgeblich der Borreliose und den damit verbundenen Ko-Erkrankungen das Hauptaugenmerk zu geben. Dr. Blehle erzählte aus ihren Erfahrungen als Mitglied in alternativen Borreliose-Gesellschaften wie der deutschen DBG, der international tätigen, amerikanischen Gesellschaft ILADS, als auch CIPRESS, eine mit von ihr neu gegründeten Gesellschaft mit Sitz in Augsburg, um die Borreliose und chronische Infektionen in Forschung und Lehre voran zu bringen.

Dr. Blehle führte aus, dass es ihrer Erfahrung nach für die Ausheilung der Borreliose eine gelungene Kombination aus Schulmedizin und Phytotherapie die Basis darstellt. Darüber hinaus die Auffüllung der Nährstoffspeicher sowie eine gesunde Ernährung und eigene gesunde Lebensführung. Ihre Ausführungen unterstützte sie durch positive Heilungsfälle aus ihrer Klinik und dem Hinweis an die Zuschauer, selber für sich tätig werden. Währenddessen Borreliose medikamentös behandelbar ist, so führte sie aus, gäbe es bei FSME keine Medikamente, aber viele Möglichkeiten, das Immunsystem zu unterstützen und sich darüber was Gutes zu tun.

In der 35 min langen Fragerunde wurden von den Teilnehmenden insbesondere Fragen um das Mittel Disulfiram gefragt, welche Dr. Blehle ausführlich beantwortete. Am Ende ihrer Erläuterungen wurde ihr seitens der vielen Teilnehmern großer Dank ausgedrückt, gleichermaßen für die insgesamt gelungene Veranstaltung.

Zum Abschluss erläuterte die Vorsitzende Karin Sander die vielen Angebote des BFBD, darunter die regelmäßigen Informationen über eine 2 x im Jahr erscheinende Fachzeitschrift, den monatlichen Newsletter, die Breite der Öffentlichkeitsarbeit und lud ein, Mitglied zu werden, davon zu partizipieren und sich aktiv einzubringen.

Nächster BORRE-Talk: 21.10.2026 , 17:00 – 19:00 Uhr mit Ute Fischer, Wissenschaftsjournalistin, Ehrenvorsitzende und Trägerin des Bundesverdienstkreuzes